



LPR GmbH Dessau
Zur Großen Halle 15
06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 – 230 490-0
Fax: 0340 – 230 490-29
info@lpr-landschaftsplanung.com
www.lpr-landschaftsplanung.de

*Außenstelle Magdeburg
Am Vogelgesang 2a
39124 Magdeburg
Tel./Fax: 0391 - 2531172*

**„Vorhaben Errichtung einer Windenergieanlage
am Standort Halenbeck-Warnsdorf“**

**- Ergebnis der Horstkartierung und der vertiefenden Unter-
suchungen zur Raumnutzung des Weißstorchs 2019 -**

Dessau-Roßlau, November 2019

Bearbeiter:

Dipl.-Ing. Forstw. Volker Günther (Erfassung)
Dipl.-Ing. Forstw. Uwe Patzak (Bericht)

Auftraggeber:

UKA Cottbus Projektentwicklung GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Straße 6
03044 Cottbus

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung und Zielsetzung	3
2.	Horste und Horstbesatz	3
2.1	Methodik	3
2.2	Ergebnisse	4
3.	Raumnutzung Weißstorch	7
3.1	Methodik	7
3.2	Ergebnisse	7
4.	Fazit	8
5.	Literatur	8

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Termine der Horstkontrollen 2019 mit Angaben zum Wetter	3
Tabelle 2:	Horste und Horstbesatz im Untersuchungsgebiet 2019.....	5
Tabelle 3:	Termine und Zeiten der Raumnutzungskartierung Weißstorch 2019	7

Kartenanhang

Karte 1:	Horste und Horstbesatz 2019
Karte 2:	Flächennutzung im 500m-Radius

Anlage

Datei mit Horstfotodokumentation



1. Einleitung und Zielsetzung

Die UKA Cottbus Projektentwicklung GmbH & Co. KG. beabsichtigt die Errichtung und den Betrieb einer Windenergieanlage am Standort Halenbeck - Warnsdorf. Zur Beurteilung artenschutzrechtlicher Aspekte wurden 2016 aktuelle Erfassungen der Brutvögel des Gebietes durchgeführt (LPR 2019).

Um Kenntnis zur aktuellen Situation der Greifvogelarten im Gebiet zu erhalten, erfolgte 2019 eine neue Horstsuche und Horstbesatzkontrolle. Zudem erfolgten aufgrund des Brutvorkommens des Weißstorchs im Restriktionsbereich gem. TAK (MLUL 2018) vertiefende Untersuchungen zur Raumnutzung dieser Art.

Neben Greifvögeln und Weißstorch ist der Kranich eine weitere im Gebiet brütende Großvogelart. Aus dem Jahr 2016 sind drei Brutvorkommen im Radius von 1 km bekannt (LPR 2019). Dessen Erfassung war 2019 nicht Gegenstand der Untersuchungen. Allerdings erfolgte eine gezielte Kontrolle eines älteren Brutplatzes am Nordrand des bestehenden Windparks, der 2014 besetzt war.

Nachfolgend sind die Ergebnisse der 2019 durchgeführten Untersuchungen dargelegt.

2. Horste und Horstbesatz

2.1 Methodik

Es erfolgte vor dem Laubaustrieb im Januar 2019 eine Horstsuche im Radius von mind. 2 km um den geplanten WEA-Standort. Die Horstbesatzkontrollen erfolgten von April bis Anfang Juli 2019. Bei den Terminen im April/Mai wurde auch auf mögliche zwischenzeitlich neu entstanden Horste geachtet. Die **Tabelle 1** listet die Termine der Horstsuchen und Horstkontrollen mit Angaben zu den jeweiligen Witterungsbedingungen auf.

Tabelle 1: Termine der Horstkontrollen 2019 mit Angaben zum Wetter

Datum	Tätigkeit	Bewölkung	Niederschlag	Wind	Temperatur in °C
05.01.2019	Horstsuche	wolkig	niederschlagsfrei	mäßiger Wind	7-5
06.01.2019	Horstsuche	wolkig	niederschlagsfrei	kaum Wind	-1-1
11.01.2019	Horstsuche	bedeckt	zeitweise Nieselregen	kaum Wind	1-6
30.01.2019	Horstsuche	wolkig	niederschlagsfrei	leichter Wind	-1-3
31.01.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	leichter Wind	0-3
12.04.2019	Horstbesatzkontrolle	bedeckt	kurzzeitig Graupel-	leichter Wind	2-5



Datum	Tätigkeit	Bewölkung	Niederschlag	Wind	Temperatur in °C
			schauer		
15.04.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	kaum Wind	3-13
23.04.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkenlos	niederschlagsfrei	leichter Wind	16-18
02.05.2019	Horstbesatzkontrolle	bedeckt	niederschlagsfrei	leichter Wind	7-13
09.05.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	leichter Wind	10-12
13.05.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	leichter Wind	6-13
18.05.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	mäßiger Wind	15-20
27.05.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	kurzzeitig Niesel	kaum Wind	16-19
03.06.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	leichter Wind	24-28
13.06.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	kaum Wind	14-24
19.06.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	kaum Wind	18-30
25.06.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	leichter Wind	22-31
01.07.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	niederschlagsfrei	mäßiger Wind	15-24
08.07.2019	Horstbesatzkontrolle	wolkig	kurzzeitig Niesel	leichter Wind	12-17

2.2 Ergebnisse

Insgesamt waren 2019 im Untersuchungsgebiet 50 Horste vorhanden, von denen bei den Horstkontrollen ab April zwei nicht mehr vorhanden waren (Horst Nr. 9 und 29). Zwei Horste befanden sich auf Masten, alle anderen 48 auf Bäumen.

Von den 50 Horsten im UG waren 20 sicher und 1 wahrscheinlich besetzt. Als Brutvögel kamen darin 1 x Weißstorch, 13 x Mäusebussard, 2 x Rotmilan, 1 x Schwarzmilan und 3 x Kolkrabe.

Eine Auflistung aller 2019 gefundenen Horste erfolgt in **Tabelle 2**, wo zugleich Angaben zum festgestellten Besatz, Horsträger sowie weitere Bemerkungen gemacht werden.

Die Lage der Horste und deren Besatz sind in **Karte 1** dargestellt.

Für **Weißstorch** und **Rotmilan** gelten in Brandenburg gemäß der TAK Schutzbereiche von je 1.000 m um Brutplätze dieser Arten. Die Brutplätze liegen durchweg > 1.000 m von der geplanten WEA entfernt (Mindestentfernung Rotmilanbrutplatz zum WEA-Standort 1.650 m und Weißstorchbrutplatz zu nächstem WEA-Standort 3.335 m).

Der **Kranich**brutplatz von 2014 war 2019 vollständig ausgetrocknet und es ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass dieser noch besetzt ist.



Tabelle 2: Horste und Horstbesatz im Untersuchungsgebiet 2019

Nr	Art	Horstzustand			Bemerkung
		Größe	Aufbau	Standort	
1	-	mittel	locker	Kiefer	Waldrand 0-50m, mehrfach kontrolliert
2	-	mittel	kompakt	Birke	Waldesinneres, mehrfach kontrolliert, Erbauer Mb?
3	-	mittel	kompakt	Eiche	Waldesinneres >50m, mehrfach kontrolliert
4	-	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres, mehrfach kontrolliert, Erbauer Mb?
5	-	mittel	kompakt	Eiche	Waldrand 0-50m, mehrfach kontrolliert, mit Müll
6	-	mittel	kompakt	Birke	Waldesinneres >50m, mehrfach kontrolliert
7	-	mittel	locker	Kiefer	Waldrand, 12.4. Mb in Nähe, mehrfach kontrolliert
8	Mäusebussard	mittel	kompakt	Eiche	Waldesinneres >50m, begrünt, ad. brütend
9	-	<i>mittel</i>	<i>locker</i>	<i>Eiche</i>	<i>Feldgehöolz <1ha, 12.4. nicht mehr vorhanden</i>
10	Mäusebussard	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres >50m, Bestandshorst
11	-	mittel	locker	Kiefer	Waldesinneres, mehrfach kontrolliert, Erbauer Mb?
12	-	mittel	locker	Kiefer	Waldesinneres, mehrfach kontrolliert, Erbauer Mb?
13	Habicht	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres >50m, Dünen, Kot
14	-	mittel	locker	Kiefer	Waldesinneres, abgeknickte Ki, mehrl. kontrolliert
15	-	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres, mehrfach kontrolliert
16	Rotmilan	mittel	kompakt	Kiefer	Waldrand 0-50m
17	Mäusebussard	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres >50m, mit Müll
18	-	<i>mittel</i>	<i>kompakt</i>	<i>Eiche</i>	<i>Waldrand 0-50m, 15.4. nicht mehr vorhanden</i>
19	Mäusebussard	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres >50m, 15.4. begrünt, Brutnachweis
20	-	mittel	kompakt	Lärche	Waldesinneres >50m, 3, mehrfach kontrolliert
21	-	mittel	kompakt	Lärche	Waldesinneres, 15.4. unverändert, Waschbär im Nest, mehrfach kontrolliert, Erbauer Mb?
22	-	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres, mehrfach kontrolliert, Erbauer Mb?
23	Kolkrabe	mittel	kompakt	Kiefer	Waldrand 0-50m, mit Müll
24	Mäusebussard	mittel	locker	Eiche	Baum/Hecken/Reihe,
25	-	mittel	kompakt	Eiche	Baum/Hecken/Reihe, mehrfach kontrolliert
26	-	mittel	kompakt	Birke	Waldrand 0-50m, mehrfach kontrolliert
27	-	mittel	kompakt	Eiche	Waldesinnere >50m, mehrfach kontrolliert
28	Mäusebussard	mittel	kompakt	Fichte	Gehölzrand 0-50m
29	-	<i>mittel</i>	<i>locker</i>	<i>Eiche</i>	<i>Einzelbaum, 12.4. Horst weg</i>
30	Mäusebussard	mittel	locker	Kiefer	Waldesinneres >50m
31	-	klein	kompakt	Fichte	Waldesinneres >50m, Erbauer Sperber?
32	Mäusebussard	mittel	kompakt	Kiefer	Waldrand, Brutverdacht, mehrfach kontrolliert
33	Mäusebussard	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres >50m
34	Mäusebussard	mittel	kompakt	Eiche	Baum/Hecken/Reihe
35	-	mittel	kompakt	Erle	Waldesinneres >50m, mehrfach kontrolliert
36	-	mittel	kompakt	Erle	Waldrand 0-50m, mehrfach kontrolliert
37	Kolkrabe	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinnere >50m

Nr	Art	Horstzustand			Bemerkung
		Größe	Aufbau	Standort	
38	-	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinnere >50m, mehrfach kontrolliert
39	Mäusebussard	mittel	kompakt	Kiefer	Waldrand 0-50m
40	-	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres, mehrfach kontrolliert, Erbauer Mb?
41	-	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinnere >50m, 31.1. unvollstaendig, 15.4. begruent, mehrfach kontrolliert
42	Schwarzmilan	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinnere >50m
43	-	mittel	kompakt	Kiefer	Waldrand 0-50m, 15.4. Kalk unter dem Horst, mehrfach kontrolliert, Erbauer Rotm?
44	Mäusebussard	mittel	kompakt	Kiefer	Waldrand 0-50m
45	Kolkrabe	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres >50m
46	Mäusebussard	mittel	kompakt	Erle	Feldgehoeelz <1ha
47	-	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres >50m, Erbauer Mb?
48	Rotmilan	mittel	kompakt	Kiefer	Waldesinneres >50m
49	-	gross	kompakt	Mast	Halenbeck, Siedlung, Nisthilfe Weißstorch
50	Weißstorch	gross	kompakt	Mast	Brutplatz Schmolde, Siedlung, Nisthilfe

3. Raumnutzung Weißstorch

3.1 Methodik

Auf Grund bekannter Brutvorkommen von **Weißstörchen** im Umfeld der Vorhabensfläche wurden die gem. MLUL (2018) erforderlichen **vertiefenden Untersuchungen zur Bedeutung der Vorhabensfläche (VHF) als Nahrungshabitat** der Art durchgeführt.

Diese spezifischen Erfassungen erfolgten im 500 m-Umfeld der geplanten WEA. Die Erhebungen wurden mit einem Zeitaufwand von jeweils 7 bis 8 Stunden pro Termin von übersichtlichen Beobachtungsstandorten aus vorgenommen. Hierbei wurde das Gebiet mit Fernglas (10x 42) und Spektiv (20x-60x 85) nach überfliegenden und Nahrung suchenden Störchen abgesucht. Nachweise wurden in Tageskarten mit Angabe von Zeit und Verhalten vermerkt. Die Begehungstermine und -zeiten sind in Tabelle 3 zusammengestellt.

Die Flächennutzung wurde im UG der Raumnutzung ebenfalls erfasst. Diese ist in **Karte 2** dargestellt.

Tabelle 3: Termine und Zeiten der Raumnutzungskartierung Weißstorch 2019

Datum	Uhrzeit	Bewölkung	Niederschlag	Wind	Temperatur in °C
12.04.2019	05:30 bis 13:00	bedeckt	kurzzeitig Graupelschauer	leichter Wind	2-5
23.04.2019	13:30 bis 20:30	wolkenlos	niederschlagsfrei	leichter Wind	10-16
02.05.2019	14:00 bis 21:00	bedeckt	niederschlagsfrei	leichter Wind	7-13
13.05.2019	05:00 bis 12:00	wolkig	niederschlagsfrei	leichter Wind	6-13
27.05.2019	16:00 bis 21:45	wolkig	kurzzeitig Nieselregen	kaum Wind	16-19
13.06.2019	16:00 bis 22:00	wolkig	niederschlagsfrei	kaum Wind	14-24
19.06.2019	04:30 bis 11:00	wolkig	niederschlagsfrei	kaum Wind	18-30
25.06.2019	04:30 bis 10:00	wolkig	niederschlagsfrei	leichter Wind	22-31
08.07.2019	05:00 bis 11:00	wolkig	kurzzeitig Nieselregen	leichter Wind	12-17
07.08.2019	05:00 bis 13:00	wolkig	kurzzeitig Schauer	kaum Wind	15-22

3.2 Ergebnisse

Der einzige 2019 besetzte Weißstorchhorst im Untersuchungsgebiet befindet sich in Schmolde (3.335 m nordwestlich von der geplanten WEA). Im Umkreis bis 3 km befindet sich nach Angaben des LfU darüber hinaus noch ein Brutplatz in Freyenstein.



Während der vertiefenden Untersuchungen zur Raumnutzung des Weißstorchs gelang kein Artnachweis im Untersuchungsgebiet (500 m-Radius um geplante WEA-Standorte). Die Flächennutzung bzw. Biotopausstattung des 500 m-Radius der geplanten WEA wird von einem hohen Waldanteil geprägt. Die Offenflächen werden hingegen fast ausschließlich intensiv ackerbaulich genutzt, wobei Rapsanbau dominierte, gefolgt von Wintergetreide.

Somit finden sich im UG keine als Nahrungsflächen des Weißstorchs geeigneten Habitate. Auch ein Flugkorridor der Art verläuft nicht über das UG hinweg.

4. Fazit

Von den im UG vorhandenen Horsten waren 2019 21 Horste (42%) besetzt. Als windkraftrelevante Arten nach MLUL (Anlage 3, 2018) brüteten dabei 2019 im Untersuchungsgebiet Weißstorch und Rotmilan.

Schutzbereiche gem. der TAK (MLUL 2018) dieser beiden Arten werden durch das Vorhaben nicht berührt.

5. Literatur

LPR; Landschaftsplanung Dr. Reichhoff GmbH (2019): Avifaunistisches Gutachten zum Vorhaben „Errichtung und Betrieb von Windenergieanlagen im Projektgebiet Halenbeck Warnsdorf“. – unveröff. Gutachten im Auftrag der UKA Cottbus Projektentwicklung GmbH & Co. KG.

MLUL (= Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg) (2018): Beachtung naturschutzfachlicher Belange bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten und bei der Genehmigung von Windenergieanlagen. Erlass des Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz vom 01. Januar 2011; mit Anlagen 1 – 4; zuletzt aktualisiert am 15.09.2018.